



Automatikwerk

Self-winding movement

J880.1

JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

JUNGHANS – DIE DEUTSCHE UHR

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb eines Zeitmessers aus dem Hause Junghans.

Was 1861 in Schramberg mit der Firmengründung begann, hat sich schnell zu einer der faszinierendsten Erfolgsgeschichten deutscher Uhrenindustrie entwickelt. Die Anforderungen an die Uhr mögen sich seit dieser Zeit verändert haben – die Philosophie von Junghans blieb immer die gleiche. Innovationsgeist und das ständige Streben nach Präzision bis ins kleinste Detail bestimmen das Denken und Handeln. Das sieht und spürt man mit jeder Uhr, die den Namen Junghans trägt. Denn so vielfältig das Programm von Junghans auch sein mag – es folgt einem Anspruch: traditionelles Handwerk mit neuester Uhrentechnologie und aufregendem Design zu kombinieren. Das macht jede Uhr mit dem Stern einzigartig.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit diesem besonderen Zeitmessinstrument.

Ihre
Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG

Inhalt

Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

Seite

7

12

Bedienungsanleitung

Kaliber J880

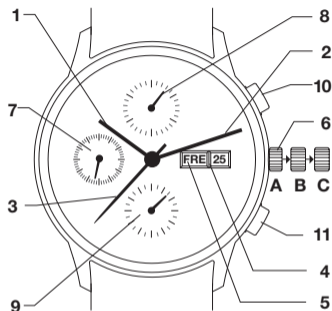
Wichtiger Hinweis:

In der Zeit zwischen 20 und 2 Uhr dürfen Sie keine Datumskorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet wird und der Schaltmechanismus beschädigt werden könnte.

Aufziehen der Uhr

In der Kronenposition A können Sie das automatische Uhrwerk auch von Hand aufziehen. Zum Ingangsetzen des Werkes bedarf es min. 2 bis 3 Umdrehungen der Krone. Den Vollaufzug erreichen Sie nach ca. 40 Kronenumdrehungen. Bei Vollaufzug sind die maximale Ganggenauigkeit und maximale Gangreserve (auch nach dem Ablegen der Uhr) gewährleistet. Sollte Ihr Modell über eine verschraubte Krone verfügen, muss diese zur Inbetriebnahme durch Linksdrehen losgeschraubt werden. Nach der Einstellung sollte die Uhr getragen werden, damit der automatische Aufzug (über die Rotorbewegung) Ihre Uhr ständig betriebsbereit hält.

Bedienungselemente und Funktionen Kaliber J880.1



- 1 Stundenzeiger
- 2 Minutenzeiger
- 3 Stoppsekundenzeiger
- 4 Datumsanzeige
- 5 Wochentagsanzeige
- 6 Krone
- 7 Sekundenzeiger
- 8 Minutenzähler
- 9 Stundenzähler
- 10 Start- Stopp-Drücker
- 11 Rückstelldrücker

Einstellung der Uhrzeit

Ziehen Sie die Krone in Position C. Dadurch stoppen Sie das Uhrwerk. Für ein sekundengenaues Einstellen ist es vorteilhaft, wenn das Uhrwerk beim Durchgang des Sekundenzeigers über der 60 angehalten wird. Nun können Sie den Minutenzeiger exakt zum Minutenstrich positionieren und die gewünschte Uhrzeit einstellen. Zum Starten des Sekundenzeigers drücken Sie die Krone wieder in Position A.

Einstellen des Datums- und Wochentags

Ziehen Sie die Krone in Position B. Durch Rechtsdrehen der Krone können Sie das Datum und durch Linksdrehen den Wochentag verstellen. **In der Zeit zwischen 20 und 2 Uhr dürfen Sie keine Datums- und Wochentagskorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum und der Wochentag automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet werden und der Schaltmechanismus beschädigt werden könnte.** Hat der Monat weniger als 31 Tage, stellen Sie das Datum manuell auf den 1. Tag des Folgemonats ein..

Bedienung des Chronoscopes

Starten der Zeitmessung:

Sie starten den Chronoscope durch Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

Stoppen der Zeitmessung:

Sie stoppen den Chronoscope durch nochmaliges Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

Rückstellung:

Drücken Sie den Rückstelldrücker (11). Dabei stellen sich alle drei Stoppsekundenzeiger in ihre Nullstellung zurück.

Additions-Zeitmessung:

Sie können Stoppzeiten addieren, indem Sie nach der ersten Messung anstelle des Rückstelldrückers nochmals den Start-Stopp-Drücker betätigen. Die Chronoscopezeiger laufen dann aus der gestoppten Stellung weiter.

Technische Informationen

Automatikwerk mit Chronoscopefunktion

Kaliber J880.1

Automatischer Aufzug

25 Steine

28.800 Halbschwingungen / Stunde

Gangreserve 46 Stunden




Antimagnetisch nach DIN 8309

Stoßgesichert: Incabloc

Spirale: Nivarox II

Unruh: Nickel vergoldet

Wasserdichtigkeit

Kennzeichnung	Gebrauchshinweise				
	 Waschen, Regen, Spritzer	 Duschen	 Baden	 Schwimmen	 Tauchen ohne Aus- rüstung
keine Kennzeichnung	nein	nein	nein	nein	nein
3 ATM	ja	nein	nein	nein	nein
5 ATM	ja	nein	ja	nein	nein
10 ATM	ja	ja	ja	ja	nein

Der Zustand „3–10 ATM“ gilt nur für fabrikneue Uhren. Äußere Einflüsse können jedoch die Wasserdichtigkeit beeinflussen. Bitte lassen Sie Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

Allgemeine Hinweise

Äußere Einflüsse können die Wasserdichtigkeit beeinflussen, was eventuelles Eindringen von Feuchtigkeit ermöglicht. Daher empfehlen wir Ihnen Ihre Uhr regelmäßig von Ihrem Junghans Fachmann überprüfen zu lassen. Andere Servicearbeiten oder Armbandreparaturen sollten Sie ebenfalls von Ihrem Junghans Fachmann durchführen lassen. Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Hause geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Originalarmband. Uhr und Armband können mit einem trockenen oder leicht angefeuchtetem Tuch gereinigt werden. Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.